

Schmerzfrei dank medialer Schlittenprothese!

Patienten mit Knie-Teilersatz sind häufig zufriedener als Patienten mit Vollprothese

Bei jedem Schritt spürt Sabine R. (68) die Schmerzen im linken Knie. Der Weg zum nah gelegenen Supermarkt fällt schwer und Treppen sind ein echtes Problem. Ganz neu sind die Beschwerden nicht: Vor Jahren hatte sie schon einmal bei einem Meniskusriss ähnliche Schmerzen, aber damals war nach einer kleinen Operation alles wieder gut. Ein ständiges Stechen und Pieken auf der Innenseite des Kniegelenks lässt sie jetzt aber nicht mehr zur Ruhe kommen. Nur wenn sie ein Schmerzmittel nimmt, kann sie einigermäßen gut laufen. Soll sie denn jetzt täglich eine Tablette nehmen?

Mit dieser Frage wendet sich die aktive Frau an die Arthro Clinic Hamburg in Rahlstedt. Sie hatte bei der Knieoperation vor Jahren schon sehr gute Erfahrungen mit dem Ärzte-Team gemacht und hofft nun, dass ein ähnlich kleiner Eingriff die Schmerzen wieder verschwinden lässt.

Nach der Untersuchung werden in der Röntgenpraxis nebenan neue Bilder vom Knie gemacht. Bei der Besprechung der Röntgenbilder zeigt sich jetzt leider eine andere Diagnose: Ein Verschleiß des Kniegelenks auf der Innenseite.

Wie konnte es bloß zur Arthrose kommen?

Der Meniskus ist ein Stoßdämpfer im Kniegelenk. Beim Riss des Meniskus verliert er häufig seine Funktion. In der arthroskopischen Operation (auch „Kniespiegelung“ oder „Schlüsselloch-Chirurgie“ genannt) werden die klemmenden Anteile des Meniskus entfernt, die Funktion kann aber oft nicht wiederhergestellt werden. Aufgrund des fehlenden Stoßdämpfers läuft sich das Gelenk nun einseitig ab. Erst wird der Knorpel immer dünner, schließlich läuft an dieser Stelle Knochen auf Knochen. Die restlichen Bereiche des Kniegelenks zeigen aber keinen Verschleiß. Aufgrund der guten Erfahrungen fragt die Patientin wieder nach einer arthroskopischen Operation. Doch diesmal können die Ärzte ihr keine Hoffnung machen, dass mit einem Mini-Eingriff die Beschwerden verschwinden. Nur eine Knieprothese kann jetzt dauerhaft die Schmerzen beseitigen. Sabine R. schreckt bei dieser Nachricht zurück. Gibt es keine andere Möglichkeit?

Bei einem Verschleiß mit komplettem Knorpelschaden (Grad 4) kann eine Arthroskopie nicht dauerhaft helfen. Es fehlt die Gleitschicht im Gelenk, deshalb muss nach Ausschöpfen aller therapeutischen Möglichkeiten an das Einsetzen einer Knieprothese gedacht werden. Aber: Knieprothese ist nicht gleich Knieprothese! Während früher

bei allen Patienten eine große Scharnierprothese eingesetzt wurde, gibt es für unterschiedliche Patienten inzwischen auch ganz unterschiedliche Prothesen-Typen: Gekoppelte oder ungekoppelte, Totalprothese oder Teilprothesen.

Für die aktive Frau gibt es eine positive Nachricht: Der kleinstmögliche Prothesen-Typ reicht aus: Eine Schlittenprothese. Dabei wird nur oberflächlich die Innenseite des Gelenks ersetzt. Die mediale Schlittenprothese ersetzt ähnlich wie eine Zahnkrone die innenseitige Oberfläche des Gelenks- und zwar selektiv nur an der Stelle, die auch verschlissen ist. Es bleiben alle Bänder erhalten. Die gut erhaltenen Gelenkbereiche werden in der Operation so belassen, wie sie sind. Da die Bänder erhalten bleiben, bleibt auch der normale Bewegungsablauf im Kniegelenk erhalten – anders als bei einer Vollprothese. Die Patienten sind schneller mobil und zufriedener.

In der Arthro Clinic Hamburg wird sehr häufig ein Teilersatz des Kniegelenks durchgeführt: Über 210 Schlittenprothesen waren es im Jahr 2022. Die Ärzte sind Deutschlandweite Hospitationsadresse für interessierte ärztliche Fachkollegen, die diese OP-Technik erlernen wollen.

Vier Monate nach der Operation

kann Sabine R. schon wieder völlig schmerzfrei einkaufen. Sie denkt gar nicht mehr an ihr Kniegelenk und die Beschwerden sind nur noch Erinnerung.

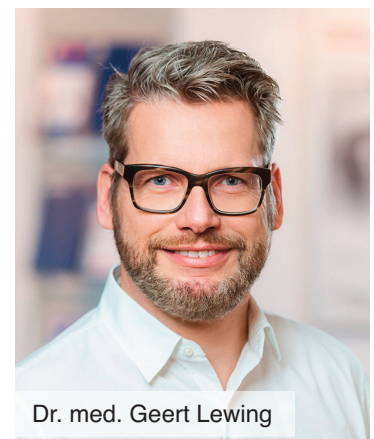
Haben Sie Fragen zur Schlittenprothese? Gerne beraten wir Sie bei einem persönlichen Gespräch in unserer Praxis.



Arthro Clinic Hamburg
www.arthro-clinic.de
praxis@arthro-clinic.de

Standort Rahlstedt:
 Rahlstedter Bahnhofstr. 7 a
 22143 Hamburg
 Tel.: 040 67 56 20-0

Standort Bergedorf:
 Weidenbaumsweg 6
 21029 Hamburg
 Tel.: 040 725 45 45-0



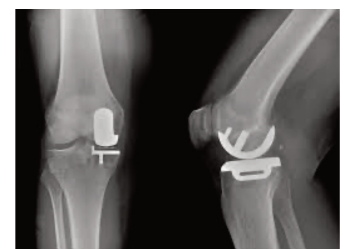
Arthrose einseitig



Schlittenprothese



Schlittenprothese im Modell



Schlittenprothese im Röntgenbild